

[Hänge]b. dicker, nach unten hängender Bauch, °NB, SCH vereinz.: °*der hat an Hängebauch beinanda* Landshut.

DWB IV,2,438. – S-77D2.

†[Hei]b.: *Der Heibauch* „einjähriges Kind“ Eichstätt SCHMELLER I,1028. – Bestimmungsw. unklar (ebd.).

SCHMELLER I,1028.

[Heu]b. 1 dicker Bauch bei Pferden, die mit zu viel Heu gefüttert werden, OB, OP vereinz.: °*3 Ros hat an Heubauch* Wasserburg. – 2 wie → B.2be, °NB, °OP, °MF vereinz.: °*Heibauch* „zur Vergrößerung des Laderaums, gegen Umkippen am Hang“ Deusmauer PAR.

DWB IV,2,1277. – S-76C10.

†[Kalbs]b. Kalbskeule: *Ez sullen die flaeschaeckel einen kalbspauch geben umb 20 dn* um 1365 Stadtr.Mchn (DIRR) 438,29 f.

SCHMELLER I,196. – WBÖ II,545 (Kelber(s)-); Schwäb.Wb. IV,161. – LEXER HWb. I,1539 (kelber-).

[Knödel]b. dicker Bauch bei Leuten, die gern Knödel essen: °*an Knödlbauch habn* Frsg.

[Kugel]b. dicker, kugelförmiger Bauch: °*dö haout a ganz a schöins Kuglbauchl, am End kröigts Zwilling aa nu* Windischeschenbach NEW.

†[Lamms]b. ausgeschlachtetes Lamm: *ein lampspauch ... mit haubt und mit all* um 1365 Stadtr.Mchn (DIRR) 439,1 f.

SCHMELLER I,196. – WBÖ II,545 (Lemmer(s)-); Schwäb.Wb. IV,941. – DWB VI,87; LEXER HWb. I,1877 (lember-).

[Leiter]b. wie → B.2be, °OB, °OP vereinz.: °*der Loaterbauch* Pliening EBE.

WBÖ II,545.

†[Magen]b. Klatschmohn (Papaver rhoeas): „daher auch von den Zinshuben neben Getreide immer etzliche Metzzen *Magenbäuchlein* ... eingedient wurden“ Frauenchiemsee RO PEETZ Kiemseekl. 237.

[Roß]b., Pflaumenart, → [Roß]pauke.

[Mond-schein]b.: *dö hod an Mondscheiⁿbauch* „einen Leib, der je nach Mondphasen bald mehr, bald weniger aufgetrieben erscheint“ Reisbach DGF.

[Schlög]b. 1 wohl aufgeblähter Bauch (von Tieren): *Schlebauch* Kareth R. – 2 wie → [Hän-

ge]b., °NB vereinz.: °*dea mit sein Schleebauch* Tegernbach MAI. – Zum Bestimmungsw. s. [schlög]bauchen.

[Schluder]b. wie → B.1c: *Schludabauch* Aicha PA.

WBÖ II,546. – DWB IX,808.

[Schmalz]b. dass.: °*Schmalzbauch* Kallmünz BUL.

Schwäb.Wb. VI,2997.

[Schmer]b. 1 dass., °Gesamtgeb. vereinz.: °*der hat da owa an mords Trumm Schmerbauch* Dietfurt RID; *Schmeabauch* „der Fettbauch“ FEDERHOLZNER Wb.ndb.Mda. 198; *komt zu mir in mein wilbad ... Wil euch den schmerbauch wol vertreiben* SACHS Werke XXI,9,4-6; *schmer-Bauch* SCHÖNSLEDER Prompt. D8^v. – 2 sehr dicker Mann, °OB, °NB, °OP, MF vereinz.: °*Schmerbauch* N'höcking LAN.

WBÖ II,546; Schwäb.Wb. V,995; Schw.Id. IV,975. – DWB IX,1032 f. – BRAUN Gr.Wb. 551. – S-77D2.

[Spitz]b. wie → B.1c, OB, °NB, OP vereinz.: *Spitzbäuchl* Wiesau TIR.

Schwäb.Wb. V,1556.

[Stauenzen]b. Bachstelze, °OB, NB vereinz.: °*Stauznbauch* Haag FS. – Syn. → [Bach]stelze. – Zu → *Stauenze* 'Stechmücke'.

W-12/60.

[Wasser]b. 1 vom Wassertrinken gewölbter Bauch, °OB, °OP, MF vereinz.: °*trinkts nea wieda rächt, bis an Wassabauch haouts!* Neuhs NEW. – 2 Wassersucht: *Wossabauch* Mirskfn LA.

DWB XIII,2362; LEXER HWb. III,709.

[Weiß]b. wohl Dampfnudel: „Von den werktäglichen Mehlspeisen ... *Schmalznudeln ... Weißbaucherl, 'Biascht'-Nudeln* u.s.w.“ Leizachtal 216 f. J.D.

Bauchelein, -erl

M., Dim., Mann mit dickem Bauch, OB, NB vereinz.: *da Bauchal* Mittich GRI.

Suddt.Wb. II,121 (Bauchel).

S-77D6.

J.D.

baucheles, -lets, -äu-

Adv., bäuchlings, °OP, °OF vereinz.: °*z baichelts fahrn* bäuchlings schlittentfahren Stöckelsbg NM; °*bachalas* Winklarn OVI; *Dees war, glaawi, wöi ich vo der Halgräi oier* [herab]